

ZAHLEN DATEN FAKTEN

2025

Kompetenzzentrum für Forschungs-
und Innovationsförderung in Bayern,
Europa und der Welt



Bayerische
Forschungsallianz



Bayerische
Forschungs- und
Innovationsagentur

Die Bayerische Forschungsallianz

■ Organisation, Aufgaben und Ziele

Die Bayerische Forschungsallianz GmbH (BayFOR) ist eine **Gesellschaft zur Förderung des Wissenschafts- und Innovationsstandortes Bayern im Forschungsraum Europa (ERA)**. Sie wurde Ende 2006 auf Initiative der bayerischen Hochschulen (Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften) gegründet, um ihre Vernetzung auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene zu stärken und sie gleichzeitig auf die Anforderungen der europäischen Forschungsförderung vorzubereiten. Die BayFOR begleitet und berät bayerische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und Akteure aus der Wirtschaft im Wettbewerb um regionale, nationale und europäische Mittel für Forschung, Entwicklung und Innovation. Sie ist eine Partner-Organisation in der **Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur** (www.forschung-innovation-bayern.de).

■ Geschäftsbereiche

Das **EU-Förderzentrum** der BayFOR vernetzt bayerische Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft auf europäischer Ebene und unterstützt sie beim Einwerben von EU-Fördermitteln. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem **Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der EU, „Horizon Europe“**. Zu diesem Zweck bieten wissenschaftliche Referentinnen und Referenten fachspezifische Informationen, strategische Beratung und aktive Unterstützung bei der Projektanbahnung, dem Aufbau von internationalen Forschungskonsortien und der Antragstellung. Im Falle einer erfolgreichen Evaluierung unterstützt die BayFOR bei der Projektvorbereitung und übernimmt gegebenenfalls als Konsortialpartner das Projektmanagement und/oder die Kommunikationsaktivitäten für das Projekt. Zu den thematischen Schwerpunkten gehören: **Gesundheitsforschung, Biotechnologie und Ernährung, Informations- und Kommunikationstechnologien, Nanowissenschaften, Neue**

Materialien und Produktion, Verkehr und Luftfahrt, Umwelt, Energie und Bioökonomie, Sozial- und Geisteswissenschaften, Sicherheits- und Verteidigungsforschung.

Darüber hinaus vertritt das **EU-Verbindungsbüro der BayFOR in Brüssel** die Interessen der bayerischen Hochschulen auf europäischer Ebene. Es stärkt ihre Sichtbarkeit und ist ihr Kontaktvermittler zu den europäischen Institutionen. So werden die Erfolgsaussichten von bayerischen Antragstellerinnen und Antragstellern innerhalb des Europäischen Forschungsraums deutlich erhöht. Ziel ist ferner, die Beteiligung von bayerischen Unternehmen – insbesondere KMU – an Förderprogrammen zu erhöhen. In dem **Beratungsnetzwerk für KMU „Enterprise Europe Network“** fungiert die BayFOR daher zusätzlich als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst betreut die BayFOR das **Bayerische Förderprogramm zur Anbahnung internationaler Forschungsk Kooperationen (BayIntAn)**. Die Anbahnungshilfe soll länderübergreifende Forschungsk Kooperationen von staatlichen bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften initiieren bzw. vertiefen.

Darüber hinaus unterstützt die BayFOR die **Bayerischen Forschungsverbünde** in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie bei ihrer Vernetzung untereinander und auf europäischer Ebene.

Schließlich begleiten die **Wissenschaftlichen Koordinierungsstellen** in der BayFOR bi- und multilaterale Forschungs- und Innovationsprojekte zwischen Bayern und den kanadischen Provinzen Québec und Alberta und weiteren starken Partnerregionen Bayerns sowie Israel und Afrika.



Highlights 2025

Der Draghi-Bericht zur Zukunft der europäischen Wettbewerbsfähigkeit rückte Ende 2024 die Innovations- und Technologiefähigkeit Europas in den Mittelpunkt der politischen Debatte. 2025 spiegelte sich dies in zahlreichen Forschungs- und Innovationsinitiativen wider. Die Europäische Union sowie nationale und regionale Fördergeber investierten gezielt in Zukunftsthemen wie Energieversorgung, Digitalisierung und nachhaltige Transformation.

Bayerische Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen und Kommunen beteiligten sich an dieser Entwicklung. Die BayFOR vernetzte sie mit internationalen Partnern, unterstützte sie bei der Entwicklung erfolgreicher Projektanträge und begleitete sie bis zum Projektstart und ggf. auch bei der Projektdurchführung. Das Ergebnis: **Förderzusagen für 37 Projekte und Fördermittel in Rekordhöhe von rund 141 Mio. Euro für den Forschungs- und Innovationsstandort Bayern. Damit gehört 2025 zu den erfolgreichsten Förderjahren in der Geschichte der BayFOR.**

Einen wesentlichen Anteil an diesem außergewöhnlichen Erfolg hatte die Förderusage für zwei von der BayFOR unterstützte EU-Innovationsfondsanträge. Die beiden Projekte mit Beteiligung der bayerischen Unternehmen Knorr-Bremse und Reverion überzeugten im europäischen Wettbewerb und erhielten Förderzusagen im zweistelligen Millionenbereich. Sie entwickeln innovative Technologien zur Reduktion des CO₂-Ausstosses und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Transformation von Wirtschaft und Industrie.

Auch bei der Entwicklung neuer europäischer Innovationsökosysteme setzte Bayern 2025 wichtige Akzente. Mit dem Start des europäisch geförderten Projekts „SYSTEMEU“ ist die BayFOR Teil eines „European Innovation Ecosystem“. Darüber hinaus treiben weitere, 2025 gestartete Projekte wie „NIRFUS“, „GroundWork“ und „BIOARC“ die Entwicklung von neuartigen medizinischen Bildgebungsverfahren, nachhaltigen Tierhaltungs- und Landwirtschaftssystemen, ökologischen Bauweisen und ressourcenschonenden Kreislaufsystemen voran.

Mehrere Projekte mit BayFOR-Beteiligung erreichten 2025 ihren erfolgreichen Abschluss. Dazu zählen das Leuchtturmprojekt des

Neuen Europäischen Bauhauses „Creating NEBourhoods Together“, „TwinVECTOR“, „InShaPe“ und „RecyLIB“. Als europäisches Vorbildprojekt zeigte NEBourhoods in München-Neuperlach, wie nachhaltige, inklusive und lebenswerte Stadtquartiere gestaltet werden können.

Im Bereich anwendungsnaher Forschung prägten Zukunftsthemen wie grüner Wasserstoff, Batterietechnologien und Mikro- und Nanoelektronik zahlreiche Veranstaltungen und Kooperationsformate der BayFOR. 2025 startete das „Enterprise Europe Network“ (EEN) in seine neue Förderperiode (2025–2028). Als Partner im EEN unterstützt die BayFOR kleine und mittlere Unternehmen bei Forschungs- und Innovationsvorhaben, internationalen Kooperationen und der Einwerbung von europäischen Fördergeldern.

Die Wissenschaftlichen Koordinierungsstellen (WKS) der BayFOR stärkten 2025 internationale Forschungskooperationen. Forschungsaufenthalte, Delegationsreisen und Veranstaltungen der WKS Bayern-Québec/Alberta/International, Bayern-Israel und Bayern-Afrika brachten Forschende, Unternehmen, politische Entscheidungsträger und Förderorganisationen zusammen. Daraus entstanden neue Projektideen, langfristige Kooperationen und gemeinsame Initiativen in den Bereichen Energie, Biotechnologie und nachhaltige Entwicklung.

Unser Jahresrückblick 2025 macht deutlich: In einem zunehmend anspruchsvollen internationalen Umfeld sind starke Netzwerke und verlässliche Partnerschaften wichtiger denn je. Die BayFOR unterstützt bayerische Akteure dabei, internationale Kooperationen aufzubauen und europäische Förderchancen zu nutzen. So stärkt sie nachhaltig die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit des Freistaats.

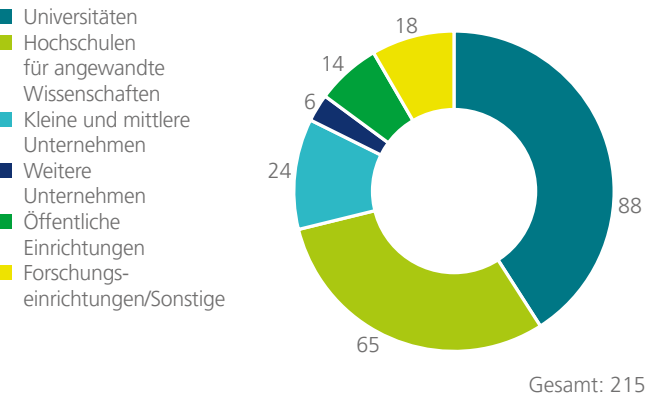


Das EU-Förderzentrum: Zahlen, Daten, Fakten

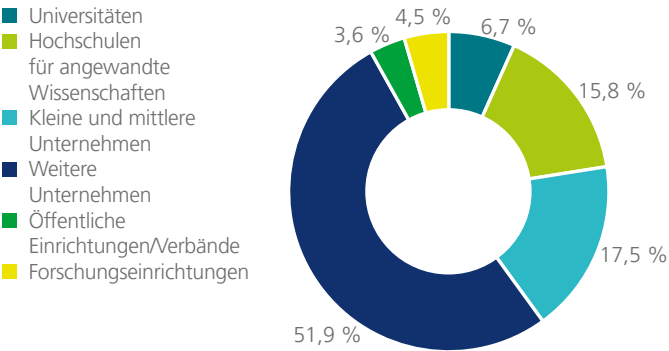
Welche Antragstellerinnen und Antragsteller hat die BayFOR 2025 unterstützt? Und wie verteilen sich die eingereichten Anträge auf die unterschiedlichen Förderprogramme? Eine Übersicht über die wichtigsten Zahlen.

Alle Diagramme sind der Reihenfolge nach im Uhrzeigersinn zu lesen

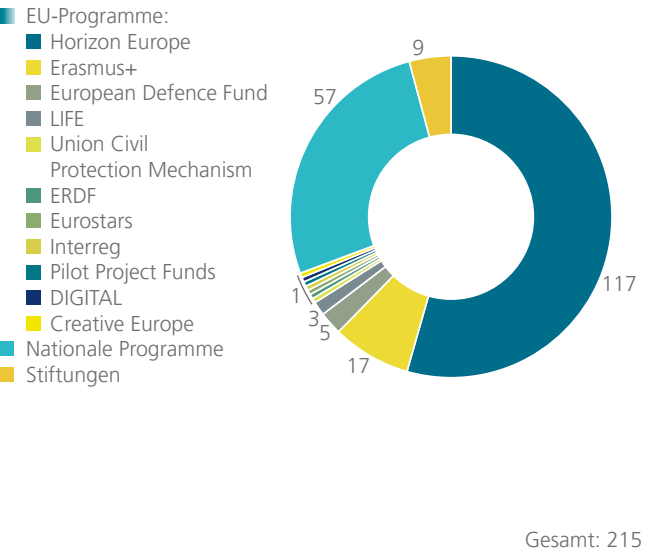
Antragstellerinnen und Antragsteller



Anteil der Zielgruppen der BayFOR an den eingeworbenen Fördermitteln



Bediente Förderprogramme



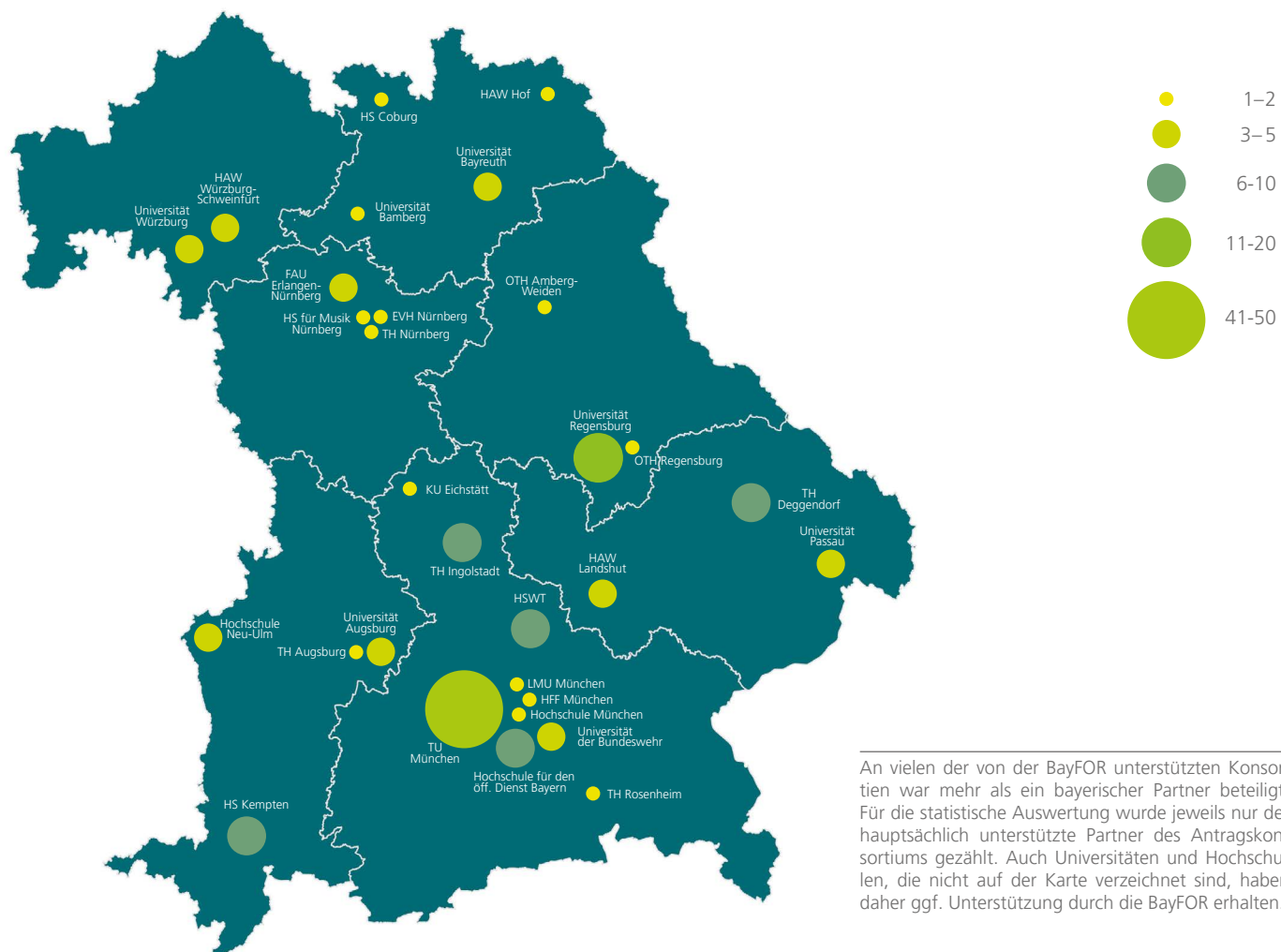
Stand: 05/2026

Aufgrund der langen Zeit, die oftmals zwischen Antragserarbeitung und Unterzeichnung der Finanzhilfvereinbarung liegt, sind die 2025 zugesagten Mittel größtenteils das Ergebnis von Antragsunterstützungen aus dem Jahr 2024. An vielen der von der BayFOR unterstützten Konsortien war mehr als ein bayerischer Partner beteiligt. Für die statistische Auswertung wurde jeweils nur der hauptsächlich unterstützte Partner des Antragskonsortiums gezählt. Über die 215 mit Unterstützung der BayFOR eingereichten Projekte hinaus hat die BayFOR zahlreiche Förderberatungen in ganz Bayern durchgeführt, die nicht unmittelbar in eine Antragstellung mündeten.

Erfolgsbilanz 2025

Eingereichte Projektanträge (Anzahl).....	215
Zugesagte Fördermittel (in EUR).....	266.867.486
Davon für bayerische Akteure (in EUR).....	141.331.594

Eingereichte Anträge an Universitäten und Hochschulen



An vielen der von der BayFOR unterstützten Konsortien war mehr als ein bayerischer Partner beteiligt. Für die statistische Auswertung wurde jeweils nur der hauptsächlich unterstützte Partner des Antragskonsortiums gezählt. Auch Universitäten und Hochschulen, die nicht auf der Karte verzeichnet sind, haben daher ggf. Unterstützung durch die BayFOR erhalten.

2025 war die BayFOR Partner in diesen EU-Projekten:



BIOARC

<https://bioarc.eu>

Programm: Horizon Europe, Climate, Energy and Mobility
Rolle der BayFOR: Projektmanagement



CirCoFin

www.circofin.eu

Programm: Horizon Europe, Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment
Rolle der BayFOR: Projektmanagement



CIRCOTRONIC

<https://bit.ly/circotronic>

Programm: Interreg Central Europe
Rolle der BayFOR: Projektpartner WP1 und WP3



ClimTip

www.climate-tipping-points.eu

Programm: Horizon Europe, Climate, Energy and Mobility, Climate Science and Solutions
Rolle der BayFOR: Projektmanagement



EDIH DiNO

<https://bit.ly/edih-dino>

Programm: Digital Europe und EFRE
Rolle der BayFOR: Assoziierter Partner (Training)



EEN2EIC

<https://een2eic.eu>

Programm: Horizon Europe, European Innovation Council (EIC)
Rolle der BayFOR: Consortium Innovation Leader, Local Node for Women Entrepreneurs and Seal of Excellence (SoE) beneficiaries.



Enterprise Europe Network/ Bavaria2Europe

www.bayfor.org/een

Programm: Single Market Programme (SMP COSME)
Rolle der BayFOR: Full Partner – Zuständig für R&I-Förderprogramme



GH2 Connect Bavaria-Kenya

<https://bit.ly/gh2-connect>

Programm: Bund-Länder-Programm (BLP)
Rolle der BayFOR: Netzwerkarbeit



INCiTis-FOOD

www.incitis-food.eu

Programm: Horizon Europe, Food Systems
Rolle der BayFOR: Projektmanagement



InShaPe

www.inshape-horzoneurope.eu

Programm: Horizon Europe, Green, flexible and advanced manufacturing
Rolle der BayFOR: Projektmanagement, Dissemination



IntelliMan

www.intelliman-project.eu

Programm: Horizon Europe, Digital, Industry and Space
Rolle der BayFOR: Projektmanagement, Dissemination



NEBourhoods

www.nebourhoods.de

Programm: Horizon Europe, NEB – Neues Europäisches Bauhaus
Rolle der BayFOR: Projektmanagement, Dissemination



RecyLIB

<https://recylib.eu>

Programm: Horizon 2020, Industrial Leadership
Rolle der BayFOR: Assoziierter Partner (Dissemination)



RTIT

<https://interreg-danube.eu/projects/rtit>

Programm: Interreg Danube Region
Rolle der BayFOR: Assoziierter Partner (Funding Support)



SMHYLES

<https://smhyles.eu>

Programm: Horizon Europe, Climate, Energy and Mobility
Rolle der BayFOR: Business planning, Dissemination



STREAMING

www.streamingproject.eu

Programm: Horizon Europe, Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment
Rolle der BayFOR: Projektmanagement



SYSTEMEU

www.systemeuvalley.eu

Programm: Horizon Europe, European Innovation Ecosystems (EIE)
Rolle der BayFOR: Netzwerkarbeit, Unterstützung für das „Cascade Funding“



TwinVECTOR

www.twinvector.eu

Programm: Horizon Europe, Widening participation and spreading excellence
Rolle der BayFOR: Projektmanagement, Dissemination, Capacity Building



UPSCALE

<https://upscale-h2020.eu>

Programm: Horizon 2020, Societal Challenges
Rolle der BayFOR: Projektmanagement



WE-ACT

<https://weact-project.eu>

Programm: Horizon Europe, Innovation Actions
Rolle der BayFOR: Projektmanagement

Anschubfinanzierung für internationale Kooperationen in Forschung und Innovation: **BayIntAn**

Im Zuge der Globalisierung ist die transnationale Zusammenarbeit zu einem unverzichtbaren Bestandteil für Forschung und Innovation geworden. Daher hat das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst 2012 in Zusammenarbeit mit der BayFOR BayIntAn ins Leben gerufen und die BayFOR mit der Abwicklung dieses Förderinstruments beauftragt. Die Anbahnungshilfe soll länderübergreifende Forschungsk Kooperationen zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern von bayerischen Hochschulen auf der einen Seite und internationalen Forschungseinrichtungen auf der anderen Seite initiieren bzw. vertiefen. Langfristig soll das Programm die Teilnahme von bayerischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern an internationalen Projekten, insbesondere an EU-Forschungs- und Innovationsvorhaben, erhöhen.

Alle Diagramme sind der Reihenfolge nach im Uhrzeigersinn zu lesen

Erfolgsbilanz 2025*

Ausgewählte Ergebnisse, die aus der BayIntAn-Förderung resultieren:

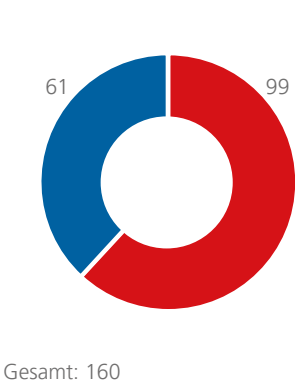
Gemeinsame Projektvorhaben.....	153
Eingereichte Forschungsanträge bei nicht-bayerischen Fördermittelgebern.....	46
Davon bereits bewilligt.....	11
Dadurch bereits eingeworbene Fördermittel (in Euro)	1.226.934
Kooperationsabkommen.....	68
Vereinbarungen zum Personalaustausch.....	65

*Stand: 05/2026



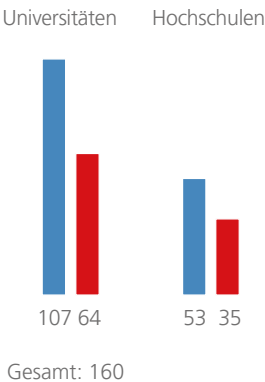
Eingereichte Anträge

- Gefördert
- Nicht gefördert



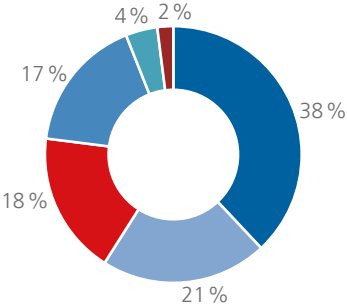
Antragstellerinnen und Antragsteller

- Anträge
- Förderungen



Herkunft der Kooperationspartnerinnen und -partner

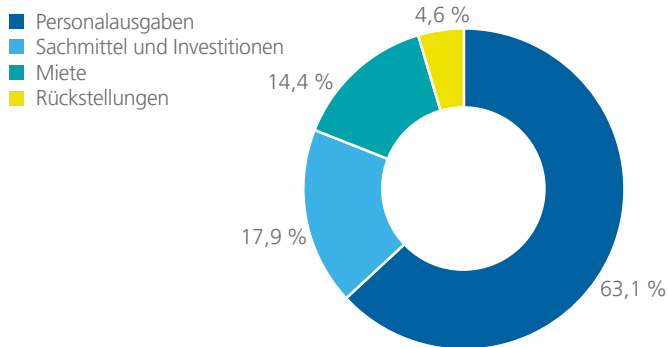
- Europa
- Afrika
- Nordamerika
- Asien
- Ozeanien
- Südamerika



Die BayFOR in Zahlen 2025

Mittelverwendung

Die BayFOR hatte 2025 ein Jahresbudget von 7,65 Mio. Euro (im Vorjahr 7,55 Mio. Euro) zur Verfügung.
Diese Mittel verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:

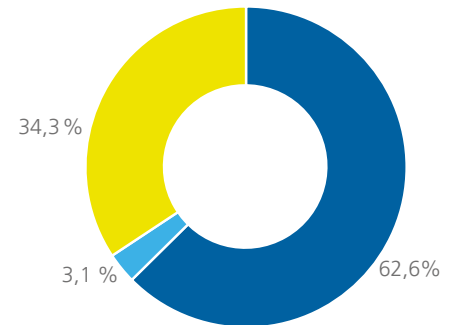


Für alle Angaben gilt der Stichtag 31.12.2025.

Finanzierung

Die Finanzierung der Geschäftstätigkeit der BayFOR erfolgte über:

- Freistaat Bayern
- Gesellschafter
- Eigene Erträge



→ Alle Diagramme sind der Reihenfolge nach im Uhrzeigersinn zu lesen

Kontakt

Standort München

Bayerische Forschungsallianz
(Bavarian Research Alliance) GmbH
Prinzregentenstr. 52, D-80538 München
Tel.: +49 (0)89 9901888-0

Standort Nürnberg

Bayerische Forschungsallianz
(Bavarian Research Alliance) GmbH
Am Tullnaupark 8, D-90402 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911 50715-900

Standort Brüssel

Bayerische Forschungsallianz
(Bavarian Research Alliance) A.I.S.B.L.
Rue du Trône 98/7, B-1050 Brüssel
Tel.: +32 (0)2 5134121

E-Mail: info@bayfor.org
www.bayfor.org
www.forschung-innovation-bayern.de

Folgen Sie uns auf:



Bayerische Forschungsallianz (BayFOR) GmbH

Aufsichtsratsvorsitzender: Prof. Dr. Jan Hendrik Schumann
Geschäftsführer: Martin Reichel
Sitz des Unternehmens: München
Registergericht München, HRB 163807
USt-IdNr.: DE 814814471